

# Den Gemeinderat auf den Schirm

Bei der Sitzung in Reckingen/Mess sind drei Räte von zu Hause aus per Videokonferenz zugeschaltet

**Reckingen/Mess.** „Die Situation treibt uns um.“ Mit diesen Worten begann Bürgermeister Carlo Muller die jüngste Ratssitzung in Reckingen/Mess. Sein Gemeinderat war der erste gewesen, der eine Sitzung nach Einberufung des Notstands abgehalten hatte. Weshalb diese nicht im Rathaus, sondern im Festsaal des Reckinger Kulturhauses stattfand.

Eine Rätin, Esther Schortgen, nutzte die neue Möglichkeit, auf eine Vollmacht zurückzugreifen. Sie überließ es dem Bürgermeister, für sie abzustimmen. Zudem waren die drei Ratsmitglieder Nicole Thorn, Marc Ludwig und Lucien Franck von zu Hause aus per Videokonferenz zugeschaltet, sodass nur fünf Ratsmitglieder physisch anwesend waren.

Gleich zu Beginn wurde entschieden, das Taxenreglement so umzuändern, dass es Gemeindemitarbeitern erlaubt, für ältere oder gefährdete Einwohner einkaufen zu gehen. Dafür wurde auch ein Kredit von 30 000 Euro gestimmt. Dies, um besagte Einkäufe

zu begleichen. Später werden die Rechnungen an die Kunden weiterverrechnet. Weiter war zu erfahren, dass ein Teil des Gemeindepersonals derzeit von zu Hause aus arbeitet, während gut die Hälfte der Mitglieder des technischen Dienstes im „Stand-by“ ist.

**Halle in Wickringen.** Wie Rat Dominique Da Costa erklärte, erwarb die Gemeinde 2018 eine 600 Quadratmeter große Halle in Wickringen für zwei Millionen Euro. Für weitere 900 000 Euro soll sie nun neu eingeteilt werden. Unter anderem soll so Platz für

Vereine geschaffen werden. Aus Sicht von Dominique Da Costa wäre ein Neubau billiger zu stehen gekommen. Weshalb er und Rat Marc Ludwig sich enthielten. Das Projekt wurde trotzdem mehrheitlich angenommen.

**Ortseingang von Ehlingen.** Von Dippach aus kommend, soll der Ortseingang von Ehlingen sicherer gestaltet werden. Für 700 000 Euro soll in der Fahrbahnmitte eine Verkehrsinsel entstehen. In dem Bereich werden auch die zwei Bushaltestellen, die Fußgängerüberwege und die unterirdischen Leitungen neu geordnet.

**Schulhof in Ehlingen.** Für 500 000 Euro wird der Hof der ehemaligen Schule in Ehlingen umgebaut. An der Stelle soll die enge Straßenkurve sicherer gestaltet werden.

**Vereinssubsidien.** Viel Zeit brauchte der Rat mit der Verabschiedung des neuen Subsidienreglements. In Zukunft werden die Zuschüsse für die rund 20 lokalen Vereine nach einem Punktesystem bemessen. Es wurde bei einer Gegenstimme angenommen. B.R.



Neben Mitarbeitern der Gemeinde waren nur fünf Räte bei der vergangenen Ratssitzung physisch anwesend.

Foto: R. Bonaria